

Nebentätigkeit

Beitrag von „masa“ vom 6. Oktober 2006 20:21

Hallo, ihr alle,

ich würde gerne mal wissen, welche Nebentätigkeiten ihr so macht.

Seit mehr als einem Jahr arbeiten wir (als Angestellte) ja nun in behördlich verordneter Teilzeit, der Stundenrahmen ist nun seit September nochmals reduziert worden.

Langsam fehlt das Geld

Nachhilfeagenturen überschwemmen das Land, aber irgendwie ist mir nicht so nach (hier bei uns: schlecht bezahlte´m Nachhilfeunterricht: 6  für eine Stunde, die ich ja auch noch versteuern müsste...)

Ich frage mich da, ob es wohl noch was anderes gäbe, was Lehrer/in so kann ...

Also: was macht ihr so ?

Einen schönen Abend wünscht

masa

Beitrag von „Tanja“ vom 7. Oktober 2006 09:41

Wenn du private nachhilfe gibst, also etwa auf eine Anzeige im Supermarkt hin, musst du erst ab einem gewissen Betrag versteuern, meine ich. Und du kannst natürlich auch mehr nehmen als 6 Euro. Ich weiß allerdings jetzt nicht, wie hoch der Betrag ist.

Beitrag von „max287“ vom 7. Oktober 2006 15:35

6 euro? die preise kenne ich. also sozusagen ein 1 eurojob.

normalerweise sind so 25 euros die kategorie.

Beitrag von „masa“ vom 7. Oktober 2006 15:50

@ Tanja:

Ja, ich weiß schon, privater Nachhilfeunterricht bringt schon mehr, z.B. auch in verschiedenen Klassenstufen

Ich würde aber gerne etwas anderes machen.

Vielleicht Aufgaben erstellen für Schulbücher

Ich glaube, ich habe hier irgendwo auch schon mal gelesen, dass jemand Buchrezensionen schreibt, es aber nicht mehr gefunden.

Darum frage ich hier an, ob ihr mir vielleicht mal eure Erfahrungen mit Nebentätigkeiten verraten könnt.

VLG masa

Beitrag von „masa“ vom 7. Oktober 2006 15:52

Max: aber nicht hier in Sachsen. Da ist so die Obergrenze bei 15¤ pro 60 Minuten Nachhilfe in Sek2.

Beitrag von „Breitscheid“ vom 7. Oktober 2006 21:25

Es gibt ja auch Unternehmen, die Nachhilfe anbieten. Von denen kann man Aufträge bekommen, allerdings ist die Bezahlung entsprechend dürftig.

Beitrag von „masa“ vom 7. Oktober 2006 21:39

Bitte, bitte:

keine Nachhilfe,

sondern eben gerade: **was anderes**

masa

Beitrag von „Gouverneur“ vom 9. Oktober 2006 23:05

Eine Kollegin hat mir mal erzählt, dass man als Lehrer in einem Nachhilfebüro wie z. B. Schülerhilfe, wenn das jemand kennt, gar nicht Nachhilfe erteilen kann, da es ja evtl. der Fall sein könnte, dass man dort auch mal einen "richtigen" Schüler, also einen Schüler aus seiner Klasse, unterrichtet und dieser dann bevorzugt wird, da man ja gezielter mit ihm üben könnte, wenn man genau weiß, dass der Lehrer (also man selbst) in der nächsten Stunde ein Diktat schreibt.

Inwiefern das jedoch rechtlich geregelt ist: ???

Beitrag von „Hilti“ vom 10. Oktober 2006 16:08

Freitag nachts fahre ich noch eine Tour für ein bekanntes Kurierunternehmen. Die Bezahlung ist okay, sofern man nicht einen schlechten Tag erwischt und eine Stunde im Stau steht. Spätestens im Winter wird es wegen der Wetterverhältnisse auch wieder nicht ganz ungefährlich, aber bisher komme ich seit rund 1.5 Jahren immer heile nach Hause.

Eigentlich ist die Tour immer wie ein kleiner Urlaub...kein Kindergeschrei, keiner will irgendetwas ganz schnell haben und es ist einfach Ruhe im Bau -- herrlich 😊

Beitrag von „das_kaddl“ vom 10. Oktober 2006 17:47

masa

Ich habe während der letzten Schuljahre und während des Studiums Erste-Hilfe-Kurse für eine Hilfsorganisation (Johanniter) gegeben. Dazu brauchte ich den sogenannten "Ausbilderschein", aber den hatte ich ganz fix, und dann kam pro Samstag auch ein nettes Sümmchen zusammen. Allerdings weiß ich, dass es den Johannitern in Sachsen nicht gerade rosig geht und sie viel auf wirklich ehrenamtliche Ausbilder zurückgreifen - aber vielleicht lässt sich ja beim DRK, ASB etc. finden?

LG, das_kaddl.

Beitrag von „alias“ vom 10. Oktober 2006 19:18

Gibt es kein Schloss oder eine ähnliche touristische Sehenswürdigkeit in der Nähe?

Bei uns um die Ecke bekommen die Fremdenführer im Schloss 20 € + Trinkgeld (und das ist oft der größere Betrag) für 1 Stunde auswendig gelernten und dozierten Text.....
und DIESER "Schüler" SIND ruhig 😊

Falls du nicht richtig schlafen kannst und immer zu früh aufwachst:

Organisiere einen Brötchendienst in Zusammenarbeit mit einer Bäckerei.

Du verteilst Flugblätter, in der Bäckerei können die Bestellungen für eine Woche im Voraus gebucht und bezahlt werden und du stellst sicher, dass die Besteller ihre Brötchen morgens um halb Sieben vor der Haustür finden....

Warum macht das niemand bei mir in der Gegend! 😡

Beitrag von „masa“ vom 10. Oktober 2006 20:29

Danke für eure Antworten.

Ich merke dann aber schon, dass ich echt im letzten Kaff wohne.

.....den Bäckern geht es schlecht..... *jammerjammerjammer*

Aber der Gedanke mit den 1.-Hilfe-Kursen ist eine gute, hier machbare Idee; war ja auch mal Rettungsschwimmer

Es gibt leider bei uns nur DRK, werde mich aber gleich mal informieren.

Einen schönen Abend wünscht euch

masa

Beitrag von „strubbelus“ vom 10. Oktober 2006 20:43

Hallo masa,

es hängt ja durchaus auch von den eigenen Fähigkeiten ab, was man machen kann.

Ich weiß, dass Mühlacker für <http://www.grundschulmaterial.de> fähige Menschen sucht, die Arbeitsmaterialien erstellen.

Lehrer-online sucht fähige Autoren, vielleicht wäre das ja etwas für Dich ?

Liebe Grüße

strubbelus

Beitrag von „Super-Lion“ vom 10. Oktober 2006 20:58

@ alias

Schau mal hier:

<http://www.morgengold.de>

Gruß

Super-Lion

Beitrag von „alias“ vom 10. Oktober 2006 22:06

Zitat

Super-Lion schrieb am 10.10.2006 19:58:

@ alias

Schau mal hier:

<http://www.morgengold.de>

Gruß

Super-Lion

Ich glaube, ich habe den falschen Beruf gewählt 😞 😅 :

Zitat

Morgengold Frühstücksdieste Franchise GmbH

Firmensitz: Stuttgart

Gründung: 1979

Franchising: seit 1991

Franchisingbetriebe (Juni 2006): 70

Gesamtumsatz (2006): ca. 16 Mio. Euro (erwartet)

Aber "back to topic":

Auch RAABits sucht Autoren - und zahlt nicht schlecht ...

[RAABits Autorensuche \(langer Link gekürzt\)](#)

Beitrag von „masa“ vom 11. Oktober 2006 08:46

Danke!

Und nun: auf in die Schule...

masa